



Mai/Juni 2019

Neuer Vorstand

Am 24. März fand die im Zeughaus die Wahl des neuen Vorstandes statt. Die Mitglieder des TGV haben uns – Ao. Univ.-Prof. Mag.^a Dr.ⁱⁿ Gunda Barth-Scalmani und Univ.-Prof. Mag. Dr. Kurt Scharr – als Obmann-Stv.ⁱⁿ und Obmann das Vertrauen ausgesprochen, wofür wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bedanken möchten! Gemeinsam mit den amtierenden Mitgliedern des Vorstandes und allen, die erfreulicherweise zur Mitarbeit am tgv bereit sind, werden wir versuchen, die bisherige, durchaus erfolgreiche Arbeit des Vereins mit vereinten Kräften fortzuführen. Als Vertreter der Universität freut es uns ganz besonders, dieses Amt ausüben zu dürfen, bietet es doch die Möglichkeit, einerseits aktiv wissenschaftliche Forschung hinauszutragen, einem breiteren interessierten Publikum zu öffnen und andererseits immer wieder notwendige Impulse von außen aufzugreifen. Ein besonderes Anliegen ist uns dabei die Einbindung der Jugend, sei es jetzt von Schulen oder der Universität. Gemeinsam wollen wir sie wieder stärker an den Verein und seine Tätigkeiten heranführen und sie auch gezielt einladen, sich an der Vereinsarbeit zu beteiligen.

In diesem Sinne uns allen noch einen guten Verlauf des Vereinsjahres!

Kurt Scharr & Gunda Barth-Scalmani

Der Tiroler Geschichtsverein lädt ein zum Vortrag

Kultur- und Identitätspolitik im Gau Tirol-Vorarlberg 1938–1945

von Dr. Nikolaus Hagen

Zeit: Donnerstag, 23. Mai 2019, 19 Uhr

Ort: Zeughaus, Innsbruck

In den letzten Jahren sind Verbindungen und personelle Kontinuität zwischen NS-Regime und „volkskulturellen“ Akteuren sowie Institutionen in Tirol breit und öffentlich diskutiert worden. Außer Acht gelassen wurden in dieser Debatte die nicht minder wirksamen Eingriffe der Nationalsozialisten in die Kulturverwaltung und insbesondere die Durchsetzung eines neuen, umfassenden Verständnisses von regionaler Kulturpolitik, das – so die These des Vortrags – bis heute andauert. Im Vortrag werden die Ergebnisse eines mehrjährigen Forschungsprojekts zur NS-Kulturpolitik in Tirol und Vorarlberg zur Diskussion gestellt und die Frage aufgeworfen, ob diese Kulturpolitik aus mehr bestand, als regionalistischer Folklore und populistischer Masseninszenierung.

aus dem Curriculum

Nikolaus Hagen hat an der Universität Innsbruck Geschichte und Anglistik studiert und wurde dort 2018 mit einer Dissertation aus Zeitgeschichte zur „Kultur- und Identitätspolitik im Gau Tirol-Vorarlberg 1938-1945“ promoviert. Derzeit ist N. Hagen Mitarbeiter am Jüdischen Museum München.

Einladung zum Grillfest des Tiroler Geschichtsvereins am Freitag, 14.6.2019, 18 Uhr

Um 17 Uhr führt uns Frau Dr. Claudia Sporer-Heis durch die Ausstellung „Des Kaisers Zeug“. Im Anschluss daran, ca. 18 Uhr, findet im Innenhof des Innsbrucker Zeughauses unser jährliches Grillfest statt, wozu alle Mitglieder des Tiroler Geschichtsvereins sowie deren Angehörige und Freunde herzlich eingeladen sind.

Um dem Organisationskomitee Planung und Einkäufe zu erleichtern, bitten wir Sie, sich im Zeughaus bis Dienstag, 11. Juni telefonisch (59489-313) oder per Email (zeughaus@tiroler-landesmuseen.at) anzumelden.

Der Unkostenbeitrag pro Person beträgt € 15,-- und wird bei der Veranstaltung eingehoben. Diese findet bei jeder Witterung statt.

Veranstaltungen

Exkursionen

SA 18. Mai, 10:30, Treffpunkt Bozen

Innichen und St. Lorenzen (ganztägig)

Leitung: Priv.-Doz. Dr. Leo Andergassen & Peter Ausserdorfer

15.-21. Sep. 2019, Exkursion ins Rheinland

Maxima vis Regni – Exkursion in das Rheinland (mehrtägig)

Leitung: Univ. Prof. Dr. Mark Mersiowsky & Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr. Ellen Widder

☞ Detaillierte Programme sind über die Website des tgv abrufbar! ☞